

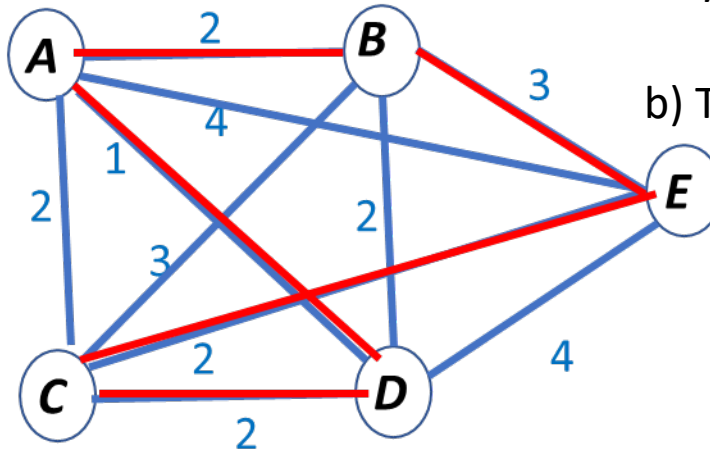
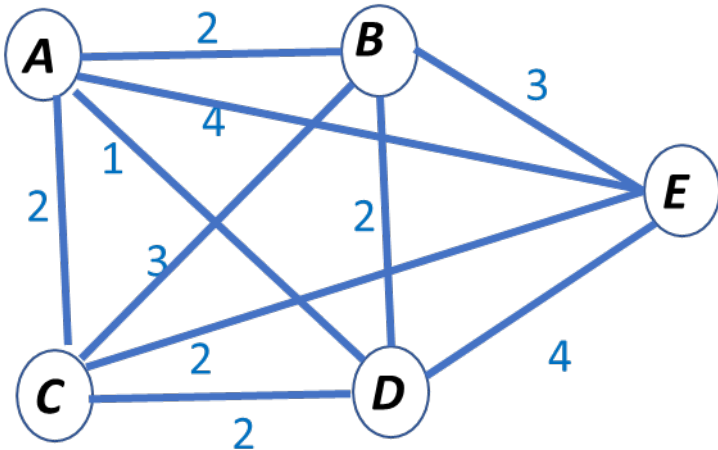
Algorithmen und Komplexität
TIF 21 A/B
Dr. Bruno Becker

Übungsblatt 7: Komplexitätstheorie

Übungsblatt 7 – Aufgabe 1

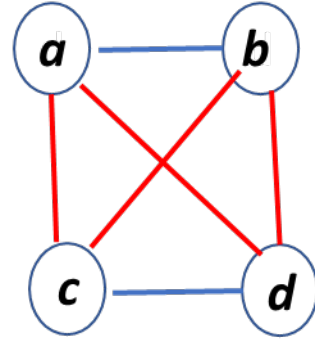
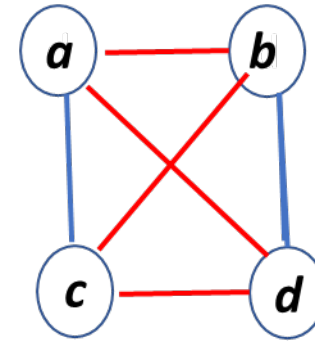
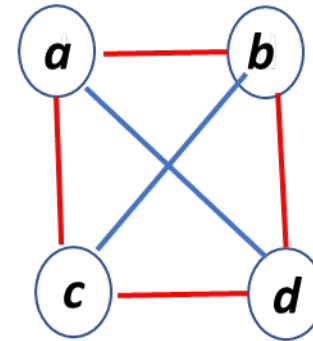
Gegeben sei folgender Graph $G=(V,E,c)$:

- Wieviele Hamiltonkreise gibt es?
- Geben Sie einen minimalen TSP an.



a) Vollständiger Graph mit 5 Knoten:

- 3 Knoten : 1 Hamiltonkreis
- 4 Knoten: 3 Hamiltonkreise = $HK(3) * 3 = 3$



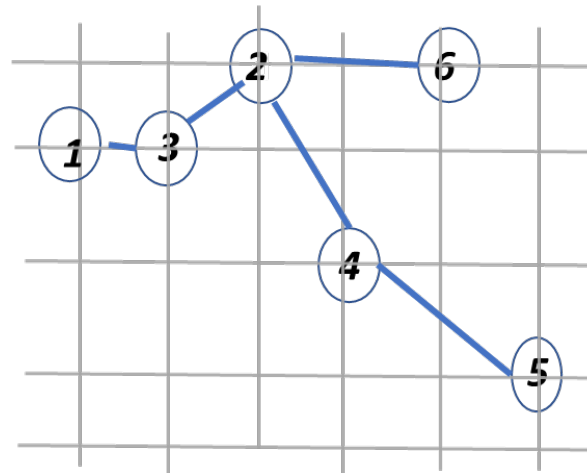
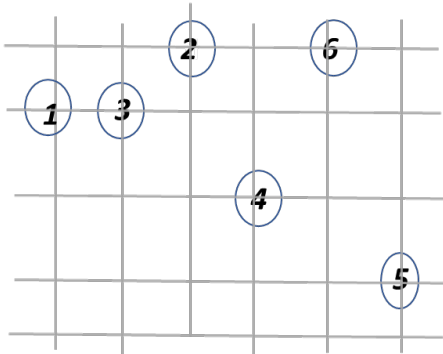
- 5 Knoten: 12 HK : $= HK(4) * 4 = 12$
- Allgemein $HK(n-1) * (n-1) = \frac{1}{2} (n-1)!$

b) TSP min: A-D-C-E-B-A: Kosten 10

Übungsblatt 7 – Aufgabe 2

Gegeben sei die Knotenmenge $V=\{1,2,3,4,5,6\}$ im 2-dimensionalen Raum, die Kantenmenge E ist implizit durch den euklidischen Abstand zwischen den Knoten gegeben.

- Konstruieren Sie einen MST.
- Erzeugen Sie TSP-Näherungslösung mit MST-Approximation.
- Wie weit kann diese Lösung vom tatsächlichen Optimum entfernt sein?



a) 1-3-2-6-4-5 ist auch MST

b): Preorder:

1-3-2-6-2-4-5-4-2-3-1

Überspringe 2 und 4-2-3

➔ 1-3-2-6-4-5-1

c) MST-Approximation hat Güte 2, d.h.
maximal doppelter Wert

Wegen $\text{MST-Approx} \leq 2 * \text{MST} \leq 2 * \text{TSP}$

Übungsblatt 7 – Aufgabe 3

Angenommen, $P \neq NP$. Welche der folgenden Schlussfolgerungen treffen zu?

a) Wenn X **NP**-vollständig ist, dann kann X nicht in Polynomialzeit gelöst werden.

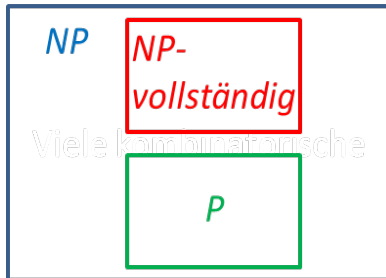
Richtig, denn jedes Problem in NP kann auf X reduziert werden. Wäre X in P , wäre $P=NP$ W!

b) Wenn X in **NP** liegt, dann kann X nicht in Polynomialzeit gelöst werden.

Falsch, denn jedes X aus P liegt auch in NP, d.h jedes X aus P kann in Polynomialzeit gelöst werden.

c) Wenn X in **NP** liegt aber nicht **NP**-vollständig ist, dann kann X in Polynomialzeit gelöst werden.

Falsch:



d) Wenn X in **P** liegt, dann ist X nicht **NP**-vollständig.

Richtig: Angenommen X aus P und NP-Vollständig \rightarrow Jedes Problem Y aus NP kann auf X reduziert werden $\rightarrow Y$ ist in $P \rightarrow P = NP$ W!

Übungsblatt 7 – Aufgabe 4

Beweisen Sie, dass das Problem, einen Hamiltonkreis in einem *gerichteten* Graphen zu finden **NP**-vollständig ist. Benutzen Sie dabei die Tatsache, dass das Hamiltonkreis-Problem für *ungerichtete* Graphen **NP**-vollständig ist.

1. Das Problem Hamiltonkreis für gerichtete Graphen liegt in NP:
Denn Wenn ich Lösung rate, kann ich sie leicht verifizieren.
2. Gegeben Graphen G habe mit Knotenmenge E , dann konstruiere neuen Graphen G' ein mit Kantenmenge $E' = \{ v \rightarrow w, w \rightarrow v \mid \text{für alle } v, w \text{ mit Kante in } E \}$.

Wenn es Hamiltonkreis für E' gibt, dann gibt es auch Hamiltonkreis für E ,
d.h. man kann Hamiltonkreis-Problem für *ungerichtete* Graphen auf
Hamiltonkreis-Problem für *gerichtete* Graphen reduzieren.

➔ Hamiltonkreis-Problem für *gerichtete* Graphen ist NP-hart.

➔ Zusammen mit 1. ist Hamiltonkreis-Problem für *gerichtete* Graphen NP-vollständig.